

Kleiner Rückblick

Haus Busch in Hagen ist seit 1974 Sitz des Journalisten-Zentrums. In dem ehemaligen Rittergut werden Journalisten in Kurz- und Langzeit-Seminaren aus- und weitergebildet.

Die Gesellschaft für publizistische Bildungsarbeit als Trägerin von Haus Busch wurde schon 1960 in Düsseldorf von Emil Dovifat und Karl Bringmann gegründet. In den 1950er Jahren hatten sie den ersten "zeitungsfachlichen Fortbildungskurs" als Vorläufer der heutigen Volontärseminare entwickelt und durchgeführt. Im Herrenhaus des Rittersitzes befinden sich die Institutsverwaltung mit Büros, kleineren Seminarräumen und eine Präsenzbibliothek. Das Kellergewölbe, der Buschkeller, wird als Kneipe genutzt. Seit 2005 ist der Verein für Zukunftsqualifikation Träger des Instituts.

In modernisierten und erweiterten Nebengebäuden befinden sich Hörsäle, Kantine sowie der zum Haus gehörende Hotelbetrieb. Haus Busch verfügt über mehr als 50 vernetzte multimediafähige Computerarbeitsplätze mit parallelen Internetzugängen und eine umfangreiche Seminar- und Produktionstechnik.

Haus Busch war federführend bei der Gründung der deutschsprachigen Sektion der Society for NewsDesign (SND) beteiligt. Heute gehören zum Angebot von Haus Busch neben den klassischen Volontärseminaren oder journalistischen Grundlagenseminaren auch die neu konzipierten Volontärseminare für Pressestellen und Öffentlichkeitsarbeit. Darüberhinaus gibt es ein vielfältiges Spektrum an Weiterbildungs-Seminaren für Journalisten in Redaktionen, in Pressestellen und in der Unternehmenskommunikation.



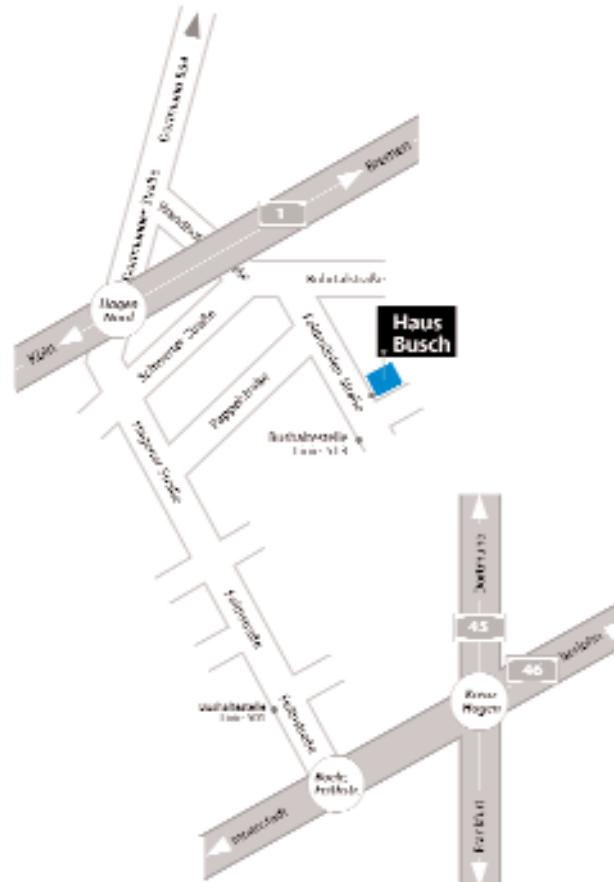
Anfahrtmöglichkeiten

Anfahrt Haus Busch

über A1: Abfahrt Hagen Nord, Richtung Dortmund (Dortmunder Straße), erste Straße rechts (Wandhofenerstraße), Richtung Iserlohn, zweite Ampel rechts dem Schild »Journalisten-Zentrum« folgen.

über A45: Anfahrt Kreuz Hagen, Richtung Zentrum (A 46), Ausfahrt Boele/ Feithstraße rechts abbiegen, hinter der Aral-Tankstelle rechts in die Pappelstraße, dem Schild »Journalisten-Zentrum« folgen.

mit der Bahn: ab Busbahnhof Hagen Hbf. mit der Buslinie 524 bis Haltestelle Haus Busch.



Deutsches Institut für
publizistische Bildungsarbeit
Journalisten-Zentrum
Haus Busch



Haus Busch
58099 Hagen

Fon: 02331.365-600
Fax: 02331.365-699

Für eine neue Berufsperspektive

Orientierungsseminar Journalistische Grundlagen

Förderung mit Bildungsgutschein

Journalistische Grundlagen

Berufsbild Journalist - Journalistin

„Journalistinnen und Journalisten haben die Aufgabe, Sachverhalte oder Vorgänge öffentlich zu machen, deren Kenntnis für die Gesellschaft von allgemeiner, politischer, wirtschaftlicher oder kultureller Bedeutung ist.

Durch ein umfassendes Informationsangebot in allen publizistischen Medien schaffen Journalistinnen und Journalisten die Grundlage dafür, dass jede/r in der Gesellschaft wirkenden Kräfte erkennen und am Prozess der politischen Meinungs- und Willensbildung teilnehmen kann. Dies sind die Voraussetzungen für das Funktionieren des demokratischen Staates. Zur Erfüllung ihrer journalistischen Aufgaben hat das Grundgesetz die Medien mit Freiheitsgarantien ausgestattet. Sie zu erhalten und auszubauen sind alle Journalistinnen und Journalisten aufgerufen. Ihre Arbeit verpflichtet sie zu besonderer Sorgfalt, zur Achtung der Menschenwürde und zur Einhaltung von Grundsätzen, wie sie im Pressekodex des Deutschen Presserates festgelegt sind. Journalistinnen und Journalisten können ihren öffentlichen Auftrag zur Information, Kritik und Kontrolle nur erfüllen, wenn sie von Auflagen und Zwängen frei sind, die diesen Grundsätzen entgegenstehen.“

Herausgegeben vom Deutschen Journalisten-Verband -
Gewerkschaft der Journalistinnen und Journalisten, Berlin 2009



Inhalte des Seminars

I Journalistisches Handwerk

Recherche
Medienrecht
Medienethik
Newsdesk-Redaktionen
Journalistische Darstellungsformen

II Crossmediales Produzieren

Beispiele – Analysen
Digitale Text-/Bildgestaltung
Onlinejournalismus

III Crossmediale Öffentlichkeitsarbeit

Produktion/Kommunikation

IV Projektarbeiten

Arbeitsmarkt und Arbeitsanforderungen
für crossmediale Arbeit
Handlungsstrategien in Redaktionen
Präsentationen

**Seminarzeiten täglich von 9.00 bis 17.30 Uhr.
Mittagspause von 12.30 – 13.00 Uhr**

Neue Orientierung

Zahlreiche Studentinnen und Studenten suchen bereits während des Studiums nach einer neuen Berufsorientierung. Nach wie vor sind journalistische Berufe eine beliebte Wahl.

Um hier eine gute Entscheidung treffen zu können, bietet das kurz als Haus Busch bekannte Journalisten-Zentrum in Hagen ein vierwöchiges Grundlagenseminar an. Hier wird journalistisches Handwerk gelernt und in Praxissimulationen der Redaktionsalltag trainiert.

Wer unsicher ist, ob die Anforderungen des Journalistenberufes die richtige Perspektive bieten, kann vier Wochen in Hagen die Probe aufs Exempel machen und sich danach auf jeden Fall sicherer für oder gegen diese Berufswahl entscheiden.

In Hagen knüpft man mit dem neuen Orientierungsseminar an alte Traditionen an: Bis 2006 bot das Institut Ausbildungen für journalistisches Arbeiten in den Neuen Medien. Multimedia-Publisher und -Manager wurden ebenso ausgebildet wie Journalisten fürs Internet und Web-TV – jeweils von der damaligen Bundesagentur für Arbeit gefördert.

Das Vollzeitseminar gibt auch einen Einstieg in crossmediales Arbeiten und macht den rechtlichen und ethischen Rahmen für den Journalistenberuf deutlich. Dazu kommen eine Einführung in die Mediengestaltung sowie ein umfangreiches Recherche- und Fotografietraining.

Anfragen und Anmeldungen

Teilnahmevoraussetzungen:

Hochschulreife, mindestens vier Semester Studium bzw. eine abgeschlossene Berufsausbildung, Deutsch in Sprache und Schrift perfekt.

Bitte schicke Sie uns neben den üblichen Bewerbungsunterlagen eine Begründung (max. eine halbe DIN A4-Seite), warum Sie als JournalistIn arbeiten wollen.

Journalisten-Zentrum
Haus Busch
58099 Hagen
www.hausbusch.de
info@hausbusch.de
Telefon 02331.365600